

## Orientierung zur Planung der Terminkette

1. Prüfung LV – vom Eingang bis zur Veröffentlichung: ca. 6 Wochen (inklusive Überarbeitung und je nach Umfang und Qualität)
  - LV ohne Prüfung (möglich im IKZ Bereich) -> Vorlaufzeit mind. 1 Woche -> **ACHTUNG**, in diesem Fall werden die gesamten Vergabeunterlagen noch einmal zur Freigabe an die Projektleitung übersandt -> bitte entsprechend planen)
2. Angebotslaufzeit
  - a. europaweites Verfahren:  
Laufzeit mind. 30 Kalendertage plus 48 Stunden für die Freischaltung über TED  
= 32 Kalendertage
  - b. nationales Verfahren:  
Laufzeit mind. 10 Kalendertage
3. Termine zur Angebotsöffnung: Immer Montags (max. 8) und Mittwochs (max. 4)
4. Bindefrist „Regelverfahren“ ca. 6 Wochen (wenn der „Preis“ das einzige Zuschlagskriterium ist) - mit entsprechend plausibler Begründung auch länger möglich (bei Verfahren, die durch die ZAvS begleitet werden endet diese immer an einem Freitag.)
5. Nach Angebotsöffnung:
  - 5 – 7 Werktage Öffnung und Prüfung Submissionsstelle und ZAvS (wenn bei IKZ gebucht)
6. ca. 12 Werktage fachtechnische Prüfung und Nachforderung inkl. Erstellung der VE
7. 7 Werktage für die Prüfung der VE durch die ZAvS sowie ein Korrekturlauf und ggf. zusätzliche Nachforderungen durch den Planer sowie Freigabe durch die ZAvS
8. 3 – 5 Werktage für die Erstellung der Gremienvorlage durch Projektleitung
9. XXX Gremiensitzung (*bei manchen IKZ Kommunen nur 14-tägig*)
10. Info- und Absagefrist:
  - bei europaweiten Verfahren bitte beachten:  
10 Kalendertage für Info + Absagefrist sowie 1-2 Werktage zur Erstellung vorgenannter Schreiben durch die ZAvS einplanen
11. Zuschlagsschreiben
  - Bei IKZ Verfahren werden diese vom Auftraggeber selbst erstellt und versendet – bitte die ZAvS anschließend informieren!